

# **Von der „Humanisierung des Arbeitslebens“ zur „Guten Erwerbsbiografie“ - und darüber hinaus? Konturen einer Integrierten Sozialen Lebenslaufpolitik**

*Antonio Brettschneider*

## **Zusammenfassung**

Der Beitrag arbeitet eine konzeptionelle und politisch-normative Entwicklungslinie im deutschen Arbeitsmarktdiskurs heraus, die sich von den Humanisierungsprogrammen der 1970er Jahre bis hin zu aktuellen Diskursen um die Zukunft der Erwerbsarbeit zieht und in dessen Verlauf sich schrittweise das Programm einer integrierten sozialen Lebenslaufpolitik entfaltet. Diese Entwicklung wird anhand von insgesamt vier idealtypischen konzeptionellen Entwicklungsstufen rekonstruiert: „Humanisierung der Arbeit“, „Gute Arbeit“, „Gute Erwerbsbiografie“ und „Integrierte Soziale Lebenslaufpolitik“. Das Recht auf „biografische Selbstbestimmung“ und die Ermöglichung von Lebenszeitsouveränität, so die These, bilden den normativen Bezugspunkt einer zeitgemäßen Humanisierungspolitik, die der zunehmenden Pluralität der Lebensstile und Lebensentwürfe und den gestiegenen Selbstbestimmungsansprüchen der Beschäftigten gerecht wird.

*Abstract: From the “Humanization of Work” towards “Good Employment Biographies”- and beyond? Outlines of an Integrated Life Course Policy*

The article elaborates a conceptual and political-normative line of development in the German labor market discourse, which ranges from the humanization programs of the 1970s to current discourses about the future of paid work and in the course of which the program of an integrated social life course policy gradually unfolds. This development is reconstructed on the basis of four ideal-typical conceptual stages of development: “Humanization of Work”, “Good Work”, “Good Occupational Biography” and “Integrated Social Life Course Policy”. According to the thesis, the right to "biographical self-determination" and the possibility of life-time sovereignty form the normative point of reference for a modern humanization policy, which does justice to the increasing plurality of lifestyles and life plans as well as to the increased self-determination claims of the employees.

*JEL-Klassifizierung: J00*